Lauben Heising aktuell

23 9. November 2007

Einladung zur Bürgerversammlung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zu der am Donnerstag, dem 29. November 2007, 19.30 Uhr, im Gemeinschaftshaus »Birkenmoos« stattfindenden

Bürgerversammlung lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Allgemeine Aussprache über gemeindliche Angelegenheiten und Anträge der Bürgerversammlung

Mit freundlichen Grüßen

Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister

Amtliches

Meldungen aus dem Standesamt:
Eheschließung: Dipl.-Betriebswirt (FH) Norman Guido Brechter und Nina Christine Dahl am 27. Oktober 2007.
Geburten: Maximilian Prestel, geb. am 18. Oktober, Eltern: Silvia und Alfred Prestel.

Bedarfsermittlung Krippenbetreuung
Die Gemeinde bittet Eltern, die Interesse an dem Angebot einer Krippenbetreuung für Kleinstkinder im Bereich unserer Gemeinde haben, sich telefonisch im Rathaus unter der Nummer 5822-17 (Frau Klaus) zu melden.

Parken in der Winterzeit
Um dem gemeindlichen Bauhof ein problemloses Schneeräumen der gemeindlichen Straßen zu ermöglichen, bitten wir Sie, schmale Straßen während der Wintermonate nicht beidseitig zu beparken. Das Abstellen von Fahrzeugen im Bereich von Wendeplatten erschwert die Schneeräumung ebenfalls. Auch hier bitten wir darum, bei Schneefall dort keine Fahrzeuge abzustellen.

Neuerungen zum »ePass«:
Wer ab November einen neuen Reisepass beantragt, der muss seine Finger scannen lassen
Seit zwei Jahren werden in Deutschland regulär nur noch sogenannte »ePässe« ausgestellt. Sie enthalten einen Chip, auf dem bisher nur ein frontal aufgenommenes Foto des Passinhabers mit seinen Daten gespeichert ist. Nun geht das Projekt »ePass« in die zweite Phase: Ab November werden auch Fingerabdrücke gespeichert.

Wie geht das? Wer einen neuen Pass haben will, muss sich Fingerabdrücke nehmen lassen. Der rechte und der linke Zeigefinger werden elektronisch gescannt. Das dauert etwa zwei Minuten. Falls ein Abdruck des Zeigefingers nicht möglich ist, wird ein anderer Finger genommen. Die Scans landen dann auf dem Chip, der im Deckel des Passes versteckt ist. Die Daten darauf können von Zollbeamten mit Hilfe spezieller Lesegeräte wieder ausgelesen und verglichen werden.
Die Gültigkeit: Den Finger auf das Lesegerät legen müssen Personen ab einem Alter von zwölf Jahren. Die Gültigkeitsdauer der Pässe beträgt nun bis zu einem Alter von 24 Jahren sechs, statt bisher fünf Jahre. Ab dem 24. Lebensjahr gilt der Pass dann für zehn Jahre. Neu ist auch, dass man in Zukunft die Kinder nicht mehr in den Pass eintragen lassen kann. Auch gibt es kein Feld mehr für Ordens- oder Künstlernamen.
Die Kosten: Gleich bleiben dafür die Preise. Ein zehn Jahre gültiger »ePass« kostet 59,– Euro. Für einen sechs Jahre gültigen »ePass« für unter 24-Jährige beträgt die Geb. 37,50 Euro.
Bisher ausgestellte Pässe: Bleiben bis zum Ablauf der Frist gültig. Auch den vorläufigen Reisepass gibt es weiterhin. Ihn erhalten Personen ab 16 Jahren, die glaubhaft machen, dass sie sofort einen Pass benötigen, und die Ausstellung eines »ePasses« bis zu dem Zeitpunkt des voraussichtlich erstmaligen Gebrauchs nicht möglich ist. Er kostet 26,– Euro und gilt maximal ein Jahr. Der vorläufige Reisepass ist aber nicht zur visumfreien Einreise in die USA anerkannt.
Kinderreisepässe: Werden von den Passämtern auf Wunsch der Eltern ausgestellt, Fingerabdrücke werden jedoch frühestens ab einem Alter von sechs Jahren genommen. Für die Einreise in die USA werden vor dem 26. Okt. 2006 ausgestellte Pässe für Kinder und Erwachsene weiterhin akzeptiert, wenn es bordeauxfarbene, maschinenlesbare EU-Pässe sind. Die USA lassen Kinder ohne Visum nur noch mit »ePass« einreisen.

Das Für und Wider: Es gibt viele Vorbehalte gegen den neuen Pass, den Deutschland als erstes europäisches Land einführt. Bis zum Juni 2009 sollen jedoch alle Länder der Europäischen Union folgen.
Einen kriminellen Missbrauch der auf dem Chip gespeicherten Daten schließt das Innenministerium aus. Der Pass müsse dazu auf einem speziellen Lesegerät liegen, das den Chip mit einem verschlüsselten Signal erst aktiviere. Und die Kommunikation zwischen Chip und Lesegerät sei zusätzlich gesichert und verschlüsselt. Mit dem »ePass«, so das Innenministerium weiter, werde jedoch ein Höchstmaß an Fälschungssicherheit erreicht. Auch der Missbrauch echter Pässe durch andere Personen als den eigentlichen Passinhaber werde erschwert: Der Chip erlaubt eine elektronische Überprüfung, ob der Nutzer des Dokuments tatsächlich der Passinhaber ist.
Visa- und Einreisebestimmungen: Aktuelle Informationen zu den Einreisebestimmungen einzelner Länder sind auf der Webseite des Auswärtigen Amts unter folgendem Link abrufbar: http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/LaenderReiseinformationen.jsp

Elementarversicherung
Aufgrund der immer mehr zunehmenden Schäden durch Elementarereignisse, möchten wir alle Hausbesitzer darauf hinweisen, dass die Möglichkeit einer Versicherung gegen Hochwasser, Schneemassen, Starkregen und Erdbeben besteht. Wenn Sie Interesse an einer oben genannten Versicherung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Versicherer.

Info

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden
Samstag, 10. Nov., Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle; von 18.00–20.00 Uhr Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Str. 18.
Sonntag, 11. November, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2; von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.
Montag, 12. November, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstr. 16. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.
Dienstag, 13. November, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.
Mittwoch, 14. November, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 12. – Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.
Donnerstag, 15. Nov., Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12. – Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Str. 2.
Freitag, 16. November, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstr. 11. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.
Samstag, 17. November, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 56; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstr. 8.
Sonntag, 18. November, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststr. 16; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 36.
Montag, 19. November, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstr. 73. Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.
Dienstag, 20. November, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 47. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.
Mittwoch, 21. November, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstr. 31. – Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.
Donnerstag, 22. Nov., Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.
Freitag, 23. November, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger Str. 90. – Christophorus-Apotheke Durach, Bgm.-Batzer-Str. 1.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 01805/191212. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 19222.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 47/07. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 19. November, bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: buergermeisterbuero@lauben.de. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 21. November, bei Druckerei X. Diet, Telefon 0 83 73/75 11 Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Tel. 0 83 74/58 22-0. Für den Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jew. Institutionen verantwortlich.

Zukunftswerkstatt

Die Nachbarschaftshilfe Lauben informiert
Der seit über vier Wochen bestehenden Nachbarschaftshilfe Lauben stehen inzwischen 17 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Verfügung. Die meisten von ihnen trafen sich am 25. September 2007 im »Birkenmoos« zu ihrer ersten Besprechung und hoben mit ihrer Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit die Laubener Nachbarschaftshilfe aus der Taufe.

Herzliche Einladung zur zweiten Besprechung am Donnerstag, 22. November, im »Birkenmoos«
Hiermit ergeht an alle bereits bekannten Ehrenamtlichen und an weitere Bürgerinnen und Bürger, die an der Nachbarschaftshilfe Lauben interessiert sind, die herzliche Einladung, an der zweiten Besprechung am 22. November, 20.00 Uhr, im »Birkenmoos« teilzunehmen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Informationen zum Versicherungsschutz und die Frage der Übernahme kleinerer Verwaltungsarbeiten aus dem Kreis der Ehrenamtlichen. Dazu sollen Überlegungen zur zögerlichen Inanspruchnahme unserer Dienste angestellt werden. Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung und Ihre Anregungen!
Wir Koordinatoren haben uns ebenfalls in mehreren Gesprächen mit dem Problem mangelnden Interesses an unseren Hilfeangeboten befasst und vermuten, dass bei den Hilfe suchenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein großes Informationsbedürfnis besteht.
Die folgenden Antworten auf einige Fragen wollen aufklären und sollen auch ermutigen, die vielleicht vorhandene Scheu vor einer Hilfeanfrage bei uns zu überwinden.

Antworten auf Fragen von Hilfesuchenden
1. Wie weit im Voraus muss man um Hilfe anfragen? Es ist hilfreich, wenn wir Ihre Termine, Wünsche oder Verpflichtungen frühzeitig kennen, damit wir die ehrenamtlichen Hilfegeberinnen und Hilfegeber auch rechtzeitig suchen und einteilen können.
2. Ist es möglich, in einer Notlage Hilfe am gleichen Tag zu erhalten? Wenn die Koordinationsstelle Ihres Ortsteiles jemanden findet, der sofort Zeit hat, ist es möglich. Wir versuchen es auf jeden Fall, können aber nichts garantieren.
3. Wie weit bin ich verpflichtet, nach einer Anfrage Hilfe anzunehmen? Selbstverständlich dürfen Sie jederzeit wieder absagen. Oder wenn Sie eine andere Person wünschen, die Ihnen helfen soll, sind wir froh, wenn Sie das uns mitteilen, damit wir Ihnen jemand anders zur Hilfe vermitteln können.
4. Kostet Nachbarschaftshilfe etwas? Nein. Die Gemeinde trägt alle Auslagen der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.
5. Darf ich Hilfe einfach so ohne Gegenleistung annehmen? Selbstverständlich. Bestimmt haben Sie in Ihrem Leben schon vielen Personen geholfen. Nun erhalten Sie zurück, was Sie selbst einmal anderen gegeben haben.
6. Darf ich den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern etwas geben? Das liegt ganz in Ihrem Ermessen – und darin, was die Ehrenamtlichen dazu sagen. Sie müssen sich auf keinen Fall dazu verpflichtet fühlen.
7. Erfahren alle in meiner Umgebung, dass ich Nachbarschaftshilfe brauche? Von uns nicht. Wir stehen Ihnen diskret bei. Die Verschwiegenheit ist uns ein großes Anliegen.
8. Muss oder kann ich bei der Nachbarschaftshilfe Lauben Mitglied werden? Zur Zeit sind wir noch kein Verein. Eine Mitgliedschaft ist deshalb weder notwendig noch möglich.
9. Ich suche eine andere oder weitergehende Hilfe, können Sie mir diese vermitteln? Wir versuchen dies selbstverständlich.
10. Vermitteln Sie auch Personen oder Firmen, die kleinere Reparaturen ausführen? Ja, wir versuchen es.
11. Vermitteln Sie mir auch eine Putzhilfe? Auch das versuchen wir. Diese muss aber von Ihnen bezahlt werden. Bitte wenden Sie sich an die Koordinationsstelle Ihres Ortsteiles.
Haben Sie noch weitere Fragen? Dann setzen Sie sich ganz offen und vertrauensvoll mit uns in Verbindung Rufen Sie an – wir freuen uns!

Josef Hackenberg, Sieglinde Klier, Erwin Dürr

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 10. bis 18. November

Sa: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse für Georg u. Karolina Ege, Verstorbene der Fam. Fischer und Wölfle
So: PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe für Margit Watko und Beate Hafenmayr, Maria Rauh und Verstorbene der Fam. Rauh und Zeller
11.30 Uhr Taufe Bloch
Die: PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz zum Fatimatag
19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung (H)
Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Leonhard Oberweiler
Fr: PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz
Sa: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse für Wilhelm u. Angelika Dubs und Tochter Lydia
So: Volkstrauertag
PZL: 8.35 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz für Gefallene und Vermisste
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit anschl. Gedenkfeier. Opfer für die Diaspora.
14.00 Uhr Taufe Hohl

Sprechstunde bei Pfarrer Gilg: Mittwoch von 15.00–17.00 Uhr. Sprechstunden bei Frau Rüger nach Vereinbarung unter Telefon 08304/5316 oder 08374/587705.

Gottesdienste vom 19. bis 25. November

Die: PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Menzel, Erwin Kienle
Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Uhl
Fr: PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz
Sa: PZL: 14.00 Uhr Taufe Seitz
16.00 Uhr 2.Weg-Gottesdienst f. Erstkommunikanten
Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse für Ottilie Gabel, Verstorbene der Fam. Riepp und Graf
So: Christkönigsfest
PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Ehejubilaren (mit Amabile)

Sprechstunde bei Pfarrer Gilg: Mittwoch von 15.00–17.00 Uhr. Sprechstunden bei Frau Rüger nach Vereinbarung unter Telefon 08304/5316 oder 08374/587705.

Gottesdienste Pfarrei Haldenwang - Börwang
vom 10. bis 25. November

Samstag, 10. November:
Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr Wortgottesdienst
32. Sonntag im Jahreskreis, 11. Nov.: Theodorfest (Patrozinium)
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 9.00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, mit dem Kirchenchor
Bö: 19.00 Uhr Vespergottesdienst
Montag, 12. November: Kein Gebetskreis in Börwang
Dienstag, 13. November: Bö: 19.00 Uhr Abendgebet
Mittwoch, 14. November:
Ha: 19.00 Uhr hl. Messe – Bö: 8.00 Uhr hl. Messe
Donnerstag, 15. November: Bö: 19.00 Uhr hl. Messe
Freitag, 16. November: Bö: 8.30 Uhr Rosenkranz für alle Verstorbenen, 9.00 Uhr hl. Messe zum Dank
Samstag, 17. November:
Ha: 15.00 Uhr Taufe von Paul Simon Wintergerst
Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse mit den Ehejubilaren
33. Sonntag im Jahreskreis, 18. November:
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst für die gefallenen, vermissten u. verstorbenen Kameraden der Krieger- u. Soldatenkameradschaft und alle Opfer der Kriege
Bö: 19.00 Uhr Vespergottesdienst
Montag, 19. November: Bö: 19.15 Uhr Abendgebet in der Klosterkirche, 19.45 Uhr Gebetskreis in der Pfarrbücherei
Dienstag, 20. November: Bö: 19.00 Uhr Abendgebet
Mittwoch, 21. November: Ha: 19.00 Uhr hl. Messe
Bö: 8.00 Uhr hl. Messe
Freitag: 23. November: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe
Samstag, 24. November: Bö: 13.15 Uhr Taufe von Elia Körbel in der Leonhardskapelle;
18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse
16.00 Uhr im Pfarrzentrum Lauben 2. Weg-Gottesdienst für die Erstkommunionkinder
Christkönigssonntag, 25. November: Hochfest, letzter Sonntag im Kirchenjahr
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst, 19.00 Uhr Nacht der Lichter mit dem »Viva«-Chor (Taizé-Gebet)
Bö: 19.00 Uhr Vespergottesdienst

Altpapiersammlung. Am Samstag, 10. November, sammelt die Pfarrgemeinde wieder Altpapier. Es wird gebeten, das Altpapier bis 8.00 Uhr vor den Häusern bereit zu stellen. Für die tatkräftige Unterstützung der Kath. Landjugend Lauben, die das Sammeln übernimmt, ein herzliches Dankeschön!

Abgabe der Warenspenden für den Adventsmarkt am 1. und 2. Dezember

Am Freitag, 30. November, können ab 16.00 Uhr die Warenspenden und Bastelarbeiten für den Adventsmarkt im Pfarrzentrum abgegeben werden. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Gaben schon im Voraus.

Evang. St.-Mangkirchengemeinde Dietmannsried, Heising und Überbach

Am Sonntag, 11. November, 8.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Ulrich Gampert) in der Kath. Kirche in Heising; 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Ulrich Gampert) im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried. Mittwoch, 14. November, 19.00 Uhr, Ökumenische Taizé-Andacht in der Kath. Kirche in Überbach.

Landwirtschaft

Staatliche Förderung für Heckenpflege

Zur Pflege von Hecken und Feldgehölzen gibt es jetzt Fördermittel im Rahmen des Bayerischen Kulturlandschaftsprogramms (Kulap). Die Förderhöhe beträgt 100,– Euro/ar gepflegter Hecke. Antragsberechtigt sind Inhaber von landwirtschaftlichen Betrieben mit Hofstelle, Landschaftspflegeverbände und anerkannte Naturschutzverbände.

Die Förderung der Pflege von Hecken einschließlich Feldgehölzen soll zur Erhaltung und Entwicklung einer naturraum- und regionaltypischen Biodiversität in der Agrarlandschaft beitragen. Bis 30. November kann der Antrag noch am Amt für Landwirtschaft und Forsten in Kempten gestellt werden.

Voraussetzungen: ■ Die zu pflegenden Hecken und Feldgehölze liegen auf landwirtschaftlichen Nutzflächen bzw. landwirtschaftlich nutzbaren Flächen.

■ Ein durch das Amt für Landwirtschaft und Forsten, Sachgebiet Agrarökologie und Boden erstelltes bzw. genehmigtes Pflegekonzept, in dem die notwendigen Pflegemaßnahmen für drei aufeinander folgende Pflegeperioden (1. Oktober bis 28. Februar) festgelegt sind.

■ Sind die Flächen nicht im Eigentum, muss eine Pflegeberechtigung vorgelegt werden. Diese kann im Vorfeld der Antragstellung vom Eigentümer ausgestellt werden und muss mind. drei aufeinander folgende Pflegeperioden umfassen.

Mit der Heckenprämie ist sichergestellt, dass die finanzielle Wertschöpfung der Pflegearbeiten auch überwiegend in der heimischen Landwirtschaft verbleibt. Sicher ist auch, reich werden kann man damit nicht – jeder der die mühsame Arbeit kennt, weiß das. Positiv: der bürokratische Aufwand bleibt auf das notwenige Maß beschränkt. Nähere Informationen hierzu erteilt das ALF, Tel. 08 31 / 52 14 70. *Dr. Michael Honisch*

Termine

- Freitag bis Sonntag, 9. bis 11. November, Ministrantenwochenende in Seifriedsberg. Abfahrt: 17.00 Uhr in Lauben, 17.05 Uhr in Heising, jeweils an den Linden.
- Freitag, 9. Nov. bis Sonntag, 18. Nov., HWH-Sammlung »Helft Wunden heilen« des VdK Lauben-Heising im gesamten Gemeindegebiet.
- Samstag, 10. November, ab 8.00 Uhr, Altpapiersammlung im gesamten Gemeindegebiet. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Samstag und Sonntag, 10. und 11. Nov., jeweils 20.00 Uhr, »Die unglaubliche Geschichte von den wilden Hormonen«, Theaterstück der Theatergruppe Lauben im »Birkenmoos«.
- Sonntag, 11. November, 20.00 Uhr, Hexentreffen zum Faschingsbeginn im Gasthaus »Löwen«.
- Montag, 12. November, 20.00 Uhr, Vortrag: »Gentechnik – stehen diese Früchte bei uns schon auf dem Tisch?« im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: KAB.
- Dienstag, 13. November, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.
- Donnerstag, 15. November, 16.30–18.00 Uhr, Tanzkreis mit Hanne Bentele im Pfarrheim Börwang. Veranstalter: Pfarreiengemeinschaft Lauben-Börwang.
- Donnerstag, 15. November, 19.30 – 21.30 Uhr, Bahái-Forum »Bewusst und mit Freude den Alltag leben. Eine selten genutzte Kraft – die Gotteskraft« bei Fam. Hackenberg, Lauben.
- Freitag, 16. November, 15.00–17.00 Uhr, Taschen filzen im Jugendtreff, Kemptener Straße 6.
- Freitag und Samstag, 16. und 17. Nov., jeweils 20.00 Uhr, »Die unglaubliche Geschichte von den wilden Hormonen«, Theaterstück der Theatergruppe Lauben im »Birkenmoos«.
- Sonntag, 18. Nov., ab 9.00 Uhr, Volkstrauertag im PZL. Lauben, anschl. im Gasthaus »Löwen«. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde, Soldaten- und Kriegerkameradschaft.
- Donnerstag, 22. November, 20.00 Uhr, 2. Hilfegeber-Treffen der Nachbarschaftshilfe Lauben im »Birkenmoos«.
- Freitag und Samstag, 23. und 24. Nov., jeweils 20.00 Uhr, »Die unglaubliche Geschichte von den wilden Hormonen«, Theaterstück der Theatergruppe Lauben im »Birkenmoos«.
- Sonntag, 25. November, Gottesdienst für Ehejubilare im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde
- Montag, 26. November, 14.00–16.30 Uhr, »Socken stricken« mit Andrea Baur im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Frauenbund. Folgetermin: Montag, 10. Dezember.
- Dienstag, 27. Nov., 13.30 Uhr, »Märchen zur Winterzeit«. Veranstaltung der Landfrauen im Pfarrzentrum Lauben.
- Mittwoch, 28. November, 19.00 Uhr, »Adventskranzbinden mit der Kath. Landjugend« für Jugendliche von 12 bis 16 Jahre. Treffpunkt: Feuerwehrhof Lauben. Veranstalter: Jugendfeuerwehr und KLJB.
- Donnerstag, 29. November, 16.30–18.00 Uhr, Tanzkreis mit Hanne Bentele im Pfarrheim Börwang. Veranstalter: Pfarreiengemeinschaft Lauben-Börwang.
- Donnerstag, 29. November, 19.30 Uhr, Bürgerversammlung im »Birkenmoos«.

Jugendarbeit

Hallo Kinder, leider mussten wir beim letzten Mal kurzfristig das Thema und den Ort ändern. Deshalb bieten wir nun am Freitag, 16. November, von 15.00–17.00 Uhr, erneut den Kurs »Taschen filzen« im Nussmannhaus in Heising, Kemptener Straße 6, an. Wir freuen uns wieder auf euer Kommen – bis bald!

Claudia Albrecht und Iris Ertelt-Jüttner

»Jugend kann die Welt bewegen«

Bahái-Forum-Juniortreffen für 13- bis 15-Jährige im Jugendzentrum in Heising, jeden Freitag von 16.00–19.00 Uhr. Anmeldung bei Angela Natau, Telefon 6348 oder Julian und Joschi Hackenberg, Telefon 25287.

Kindergarten

Alle Kinder freuten sich, als Frau Elfriede Dorn aus Heising in den Kindergarten kam, um mit ihnen einen »gesunden« Apfelkuchen zu backen. Aus Dinkelmehl, Quark und einigen weiteren Zutaten wurde ein feiner Teig zubereitet. Nun durften die Kinder Äpfel schälen und in Schnitze schneiden. Das war viel Arbeit. Nachdem der Teig auf dem Blech ausgerollt war, musste er mit den Äpfeln belegt werden. Kaum war der Kuchen im Ofen, fing es herrlich zu duften an. Als die Backzeit dann vorbei war, stellten wir ihn ins Freie, damit er schnell abkühlen konnte, denn wir wollten ihn natürlich noch probieren. Die Begeisterung war groß. Gut, dass Frau Dorn das Rezept für alle Kinder dabei hatte, denn sie wollten »mehr« von dieser Köstlichkeit haben. Wir danken Frau Dorn für das »vierfache Backen« in unseren Gruppen.

Eine Woche später wollten wir mit den Kindern ein gesundes Frühstück machen. Wir bauten ein richtiges Büfett auf. Müsli, Joghurt, Säfte und viel Obst durften nicht fehlen. Die Kinder schnitten Äpfel und Bananen klein, Mandarinen wurden geschält und alles wurde schön angerichtet. Honig, Butter und Käse fand sich neben frisch gebackenem Sonnenblumenbrot wieder. Ein paar Kinder hatten auch herbstliche Deko beigesteuert. Kastanien, Nüsse, getrocknete Blätter, Eicheln und vieles mehr, verschönerte die Tafel. Kerzen wurden angezündet und nach einem Lied »Heute frühstücken wir gemeinsam« und einem Tischgebet durften alle holen, was sie gerne essen wollten.

Die Atmosphäre in den Gruppen war richtig gemütlich und die Kinder waren sichtlich stolz auf das, was sie nun zusammen vorbereitet hatten. Bei manchen Kindern staunte man, wie viel sie essen konnten. Voller Appetit wurde das Büfett nach und nach abgeräumt.

Resi Hafner

Nikolausmarkt am 7. und 8. Dezember 2007

Mit dem traditionellen Nikolausmarkt wollen die beteiligten Vereine auch in diesem Jahr wieder den Dorfplatz in eine vorweihnachtliche Stimmung versetzen. Neben den Ständen des Schützenvereins Lauben, des Sparclub »Löwen«, der Fußballabteilung und der Ski- und Radabteilung des TSV Heising, werden auch Händler Artikel und Waren für das bevorstehende Fest anbieten. Zusätzlich werden die »Illertaler Alphornbläser« und die Vorjugendstufe der Jugendkapelle »Allgäuer Tor« für die feierliche Umrahmung sorgen.

Nicht zuletzt natürlich der Nikolaus, der an beiden Tagen mit seinem Pferdegespann die sicherlich zahlreichen Kinder bescheren wird. Der Nikolausmarkt ist an beiden Tagen von 17.00 bis 21.30 Uhr geöffnet, der Nikolaus wird jeweils zwischen 18.00 und 18.30 Uhr erscheinen.

Für den heurigen Weihnachtsmarkt sind noch Händlerstände frei. Wer Interesse hat oder interessierte Händler weiß, kann sich an Günter Hollmann, Telefon 0 83 74 / 75 72, wenden.

Überzeugende Premiere der Theatergruppe

Vor einem seit Jahren erstmals bei der Premiere vollbesetzten »Birkenmoos«-Saal konnte die Theatergruppe Lauben mit dem Schwank »Die unglaubliche Geschichte von den wilden Hormonen« voll überzeugen. Der Gruppe um Theaterleiter Willi Fischer und Spielleiterin Annemarie Regending war sowohl mit der Auswahl des Stückes als auch mit der richtigen Besetzung der einzelnen Rollen ein Volltreffer gelungen. Dieses Sammelsurium an Verwechslungen, Missverständnissen und (fast) krankhafter Vorteilssucht garantiert einen Abend voller Unterhaltung. Mehrere Wochen hatte Annemarie Regending ihre Spielerschar in vielen strapaziösen Proben auf Hochform getrimmt, was sich nun auch ausbezahlte. Jeder Theaterbesucher wusste bei der Besetzung der Großvater-Rolle durch Willi Fischer, dass Lachen angesagt war. Harald Furlani als geplagter Weixlerbauer gelang es voller Überzeugung, von einer Verlegenheit in die andere zu schlittern. Seine beiden »Kontrahenten« in der Führung des Weixlerhofes waren seine Ehefrau Jolanda, großartig präsentiert von Roswitha Rausch, und sein etwas verweichlichter Sohn Thomas, den Florian Gröger mit seiner jugendlichen Unbekümmertheit mimte. Gabi Piekenbrock war die richtige und passende Ergänzung als Schwester von Großvater Josef, die zusammen mit Evi Hartmann-Lunenberg als ihren Chef anhimmelnde Haushälterin das Prädikat der weiblichen Neugier glaubwürdig auf das Publikum rüberbrachte. Richard Albrecht durfte als verständnisvoller und besonnener Dorfarzt für sich selbst und manche andere Beteiligte als Retter aus Situationen erscheinen, die der feine, aber etwas spinneter und träumerischer Professor Zweistein, alias Ralf Eger, heraufbeschworen hatte. Ein exzellentes Debüt feierten die beiden Neulinge Pamela Maurus als liebenswürdige, anschmiegsame und bodenständige Braut von Thomas, während Susanne Cors die clevere, vollendet geschminkte und weltgewandte Business-Lady Nicole Reichner grandios darstellen konnte.

Die beiden großartigen Debütantinnen Pamela Maurus u. Susanne Cors

Unterstützt werden die famosen Akteure durch die erfahrene Souffleuse Maria Fraas und die Inspizientin Helga Stiefenhofer, die als bewanderte ehemalige Spielerin für den fehlerfreien Ablauf sorgt. Auf Anhieb gelang auch Johanna Otto als Maskenbildnerin die Darsteller überzeugend heraus zu bringen, diese Aufgabe teilte sie sich mit der Mama Annemarie, bei zehn Darstellern mit unterschiedlicher Maske eine Mammut-Aufgabe. Ludwig Fischer, Willi Rothbauer und Hermann Nebel hatten in Zusammenarbeit mit der Fa. Pöllinger eine Bauernstube als Kulisse gestaltet, die den gegenwärtigen Zustand des Weixlerhofes widerspiegelt. Routiniert wie kein Zweiter bedient Hans Wiedemann das Regiepult, um alles auf der Bühne im richtigen Licht und der notwendigen Tonstärke heraus zu bringen.

Im Bild von links: Florian Gröger, Ralf Eger, Roswitha Rausch und Harald Furlani

Neben einem mitgerissenen Publikum war auch Bürgermeister Berthold Ziegler begeistert, der den Dank und die Grüße der Gemeinde mit lobenden und anerkennenden Worten und einem stärkenden Präsentkorb überbrachte.

Voll, ja fast überfüllt, war der geöffnete »Birkenmoos«-Saal am Sonntagnachmittag zur Benefiz-Aufführung für behinderte und kranke Menschen. Sie dankten der Theatergruppe für den kostenlosen Theaterbesuch mit ihrer immer wieder einzigartigen Teilnahme und Begeisterung. Ganz anders, und für die Aktiven auf der Bühne oft ungewohnt, reagieren diese Besucher auf die einzelnen Situationen auf der Bühne. Der Schlussapplaus ist dennoch genauso überzeugend und herzlich wie nach jeder anderen Vorführung.

Weitere Aufführungstermine sind Samstag, 10. Nov., 20.00 Uhr und Sonntag, 11. November, 17.00 Uhr. Mit Spielbeginn 20.00 Uhr geht es weiter am Freitag,16. November; Samstag, 17. November; Freitag, 23. November und letztmals am Samstag, 24. November. Karten im Vorverkauf gibt es bei Elektro-Fischer, Telefon 0 83 74 / 2 34 10 oder an der Abendkasse. Die Plätze sind nummeriert.

Bahái-Forum für Entwicklung und Fortschritt des Einzelnen und der Gesellschaft

»Bewusst und mit Freude den Alltag leben! Eine selten genutzte Kraft – die Kraft Gottes und seiner Lehre. Eine Reise in ein neues Bewusstsein. Donnerstag, 15. November, 19.30–21.30 Uhr, bei Fam. Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4.

»Raum der Stille« – Bewege die unendliche Weisheit Gottes in deinem Herzen und versenke dich in ihre heilbringenden Worte. Am Donnerstag, 6. Dezember, 20.00 Uhr, bei Fam. Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4, Telefon 083 74 / 2 52 87.

Kath. Arbeitnehmerbewegung Lauben (KAB)

Am Montag, 12. November, findet um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Lauben ein Vortrag von Dr. Renate Pusch-Beier, Dipl.-Biochemikerin, Lehrbeauftragte an der FH Kempten - Fachbereich AW zum Thema »Stehen die Früchte der Gentechnik bei uns schon auf dem Tisch?« statt.

Im Bereich der gentechnisch veränderten Pflanzen sind derzeit für die EU-Mais, Soja und in geringem Maße Raps von Bedeutung. Sie finden Verwertung in Lebens- und Futtermitteln. Genannt werden Ziele der Pflanzenzüchtung, Projekte mit Tieren, bei der Lebensmittelproduktion verwendete Zusatzstoffe und Enzyme, die unter Einsatz der Gentechnik hergestellt werden können. Der Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen betrug 2006 weltweit 102 Mio. ha. Etwa die Hälfte entfiel auf herbizidresistente Soja. In Deutschland wurde 2006 erstmals gentechnisch veränderter Mais »regulär« angebaut. Im Jahre 2007 waren es 2650 ha. Das Ausmaß der zu erwartenden Risiken bei Anwendung der Gentechnologie ist schwer vorauszusagen.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde und Interessierte der KAB Lauben.

Kath. Frauenbund – Socken stricken

Geht es Ihnen evtl. auch so? Sie holen Ihr Strickzeug hervor und würden gerne mal wieder Socken stricken. Eine rechts – eine links – eine fallenlassen, oder wie war das noch mal mit der Ferse und mit der Spitze? Wenn Sie es nicht mehr wissen oder wenn Sie einfach mal in gemütlicher Runde stricken wollen, dann kommen Sie am Montag, 26. Nov., ins Pfarrzentrum Lauben. Ab 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr zeigt Ihnen Frau Andrea Baur wie es geht. Bitte Sockenwolle und Nadelspiel selber mitbringen. Sie können auch gerne schon daheim ein Stück vom Bündchen stricken. Folgetermin: Montag, 10. Dezember, gleiche Zeit. Weitere Infos bei Andrea Baur (Tel. 63 45).

Rückblick »Griechische Küche«

Eine köstliche kulinarische Reise unternahmen an die 40 Mitglieder des Frauenbundes Lauben-Heising nach Griechenland. Das Ehepaar Chatzinikolou / Papadopoulous, ansässig in Nasengrub, weihte die Damen und einen Herrn in die Geheimnisse der griechischen Küche ein. Zum Teil vor dem Publikum wurden Gerichte zubereitet. Ob Paprikavorspeise, Hähnchen mit Zitronenkartoffeln, Kalbfleischauflauf, Souvlaki, süßer Griespudding – jeder konnte sich an der reichhaltigen Speisenfolge satt essen. Auch das griechische Nationalgetränk der »Ouzo« fehlte nicht und sorgte mit für eine lockere Stimmung.

Mit Blumen und einem Geschenkgutschein bedankte sich die Vorstandschaft bei Eleni Papodopoulous und ihren Helfern für einen sehr gelungenen Abend.

Landfrauen

Am Dienstag, 27. November, um 13.30 Uhr, erzählt uns Maria Mendler-Holz im Pfarrzentrum in Lauben »Märchen zur Winterzeit«. Alle, die gerne zuhören möchten, sind herzlich eingeladen.

Bestattungen Rothermel

Ihr Fachunternehmen. Vertrauen Sie uns.

87493 Lauben-Heising · Dorfstraße 12 (ehem. Post)

Telefon. Terminvereinbarung unter 0 83 74 / 58 89 58

VdK Lauben-Heising - HWH-Sammlung

Die HWH Sammlung »Helft Wunden heilen« findet in diesem Jahr vom 9. bis 18. November auch in unserer Gemeinde statt. Wir bitten Sie, unsere Sammler durch Ihre Spende zu unterstützen. Im Voraus bereits ein herzliches »Vergelt's Gott«.

Renate Redmann, Vorsitzende

Stockschützen

Die Eisstockschützen haben das Sommertraining beendet und nehmen nun an Pflicht-Turnieren teil, die auf Eis gespielt werden. Nachdem die Herren im April aufgestiegen sind und um den Bezirkspokal spielten, gelang es auch den Damen zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte. Am 28. Oktober fand das Damenturnier Kreispokal in Buchloe statt. Wir freuen uns über den Erfolg, dass die Spielerinnen des TSV Heising (Kreisliga) den 2. Platz mit einer Stocknote von 1,188 erreichten, punktgleich mit dem erstplatzierten ESC Fischen (Regionalliga) mit Stocknote 1,667 und dem 3. Platz SVO Germaringen (Oberliga) mit Stocknote 1,056. Somit nimmt die Damenmannschaft des TSV Heising am 9. Dezember am Bezirkspokal, der in Bad Wörishofen ausgespielt wird, zum ersten Mal teil.

Unsere Erfolgsmannschaft von links nach rechts:
Stefanie Noack, Inge Hafenmeier, Christa Ahegger, Margret Sommer

Turn- und Sportverein Heising - Abteilung Sportkegeln

Sieg und Niederlage für Heisinger Kegler. Am 6. Spieltag der Punkterunde in der Kreisklasse A stand das Derby gegen die Mannschaft des SV Krugzell II auf dem Programm. Es entwickelte sich eine spannende Partie, in der die Führung immer wieder wechselte. Am Ende waren die Gäste aus Krugzell die glücklichere Mannschaft, die mit 2590:2574 Holz die Punkte mit nach Hause nahmen. Für unsere Mannschaft spielten Jakob Dorn (466 Holz), Neno Pajic (451 H.), Roland Kind (438 H.), Ludwig Graf (422 H.), Karl-Heinz Selinger (400 H.) und Horst Stöhr (397 H.).

Die Wiedergutmachung für die Derbyniederlage gegen Krugzell gelang der Mannschaft dann am 7. Spieltag mit einem deutlichen Heimsieg (2549 : 2406 Holz) gegen die Gäste von AG Memmingen II. An der geschlossenen Mannschaftsleistung waren folgende Spieler beteiligt: Neno Pajic (464 Holz), Roland Kind (450 H.), Jakob Dorn (429 H.), Ludwig Graf (408 H.), Karl-Heinz Selinger (406 H.) und Horst Stöhr (392 H.). Mit nunmehr 8:6 Punkten belegt unsere Mannschaft zur Zeit einen guten Mittelfeldplatz, der noch alle Möglichkeiten zu den oberen Tabellenplätzen offen lässt. Am kommenden Samstag folgt das schwere Auswärtsspiel in Grönenbach, das sicherlich für den weiteren Saisonverlauf richtungsweisend sein wird.

Abteilung Turnen – Danke!

Der im Fenepark Kempten durchgeführte Kuchenverkauf, es wurden 41 Kuchen gebacken und verkauft, war für die Turnabteilung ein voller Erfolg. Vielen Dank der Organisatorin Uschi Warger mit Verkaufsteam und den vielen, vielen Kuchenbäckerinnen. Der Erlös wird für den Kauf neuer Turngeräte verwendet. Ebenfalls »Danke« an Vera Maier, die im Sommer die Organisation für einen Verkaufsabend übernahm. Einige Eltern konnten nicht an diesem Abend teilnehmen, spendeten dafür aber erhebliche Beträge. Für eine besonders großzügige Spende

bedanken wir uns bei der Firma von Herrn Dieth. Auch den übrigen Teilnehmer/innen an dem Verkaufsabend und Spendern von Herzen ein »Danke«. Von diesem Erlös wurde eine Niedersprungmatte gekauft.

Turnschau. Am Sonntag, 2. Dezember, findet ab 14.00 Uhr wieder die Turnschau unserer Abteilung im »Birkenmoos« statt. Wir laden alle Eltern, Geschwister, Großeltern und Interessierte ganz herzlich dazu ein. Unsere Kinder und Jugendlichen zeigen hier auch die Übungen, die sie mit sehr viel Erfolg bei den Turnerjugendtreffen vorgetragen haben. Ebenso zeigen die Kleinsten der Abteilung, was sie in den Turnstunden üben. In der Pause werden wir Kaffee und Kuchen verkaufen.

TSV Heising bietet Aqua-Gymnastik an

Der TSV Heising hat für den Winter 2007/2008 zwei Aqua-Gymnastik-Kurse im Programm. Aqua-Gymnastik ist ein Rücken und Gelenk schonendes Bewegungstraining im Wasser. Durch die umfassende Kräftigung der Muskulatur ist sie auch jederzeit für ältere Menschen geeignet. Die Aqua-Gymnastik wird im Schulschwimmbad, bei einer Wassertiefe von 120 cm, durchgeführt. Der erste Kurs hat am 6. November begonnen und geht bis Weihnachten. Die Kosten (inkl. Eintritt) betragen für TSV-Mitglieder 14,– Euro, für Nichtmitglieder 21,– Euro. Ab 8. Januar 2008 beginnt der zweite Kurs (Kosten 16,– bzw. 24,– Euro). Beide Kurse sind in der Teilnehmerzahl beschränkt. Anmeldung bei Kursleiterin Sabine Mautner, Tel. 0 83 74 / 58 06 49.

Tolle Sommerferien ganz im Zeichen des Laubener Reiternachwuchses

Bereits zum zweiten Mal fanden unsere Reiterferien statt. Zum ersten Termin in der ersten Augustwoche fanden sich 17 Mädels und Buben ein: Nicole und Janine Böck, Lisa Dubs, Theresa Pavlas, Kathi Albrecht, Evelyn Roth, Hannah Thiel, Alina Hummel, Marie Fischer, Carolin Felber, Sandra Seitz, Annika Jellen, Jessy Mason, Ann-Kathrin Betz, Tabea und Selina Sigel sowie Konni Schmidt. Zum zweiten Termin Ende August waren es auch nochmals 12 Mädels: Tamara Engelmann, Joline Mäusle, Lena und Melissa Engeler, Ricarda Porzig, Anna und Lisa Kühnle, Tara Müller, Sophie Prinz, Jenny Hackenschmitt sowie Sarah Buchner.

Den Kindern bot sich ein breites Programm. Die Reithalle wurde kurzerhand von den Kids zum Beachfußballplatz umfunktioniert. Fitgehalten wurde sich außerdem auf Carmens Riesentrampolin sowie durch das tägliche Versorgen der Pferde. Geschlafen wurde wenig, wenn aber doch, dann in der Reithalle in einem kunterbunten Matratzenlager.

Die Verpflegung passte auch, einen Abend wurde nach Heising gewandert, wo wir am offenen Lagerfeuer grillten – bei anbrechender Dunkelheit wurde durch eine Fackelwanderung der Heimweg angetreten. Neben Maultaschen- und Nudelsuppe, überbackenen Sandwichs sowie Spaghetti Bolognese u. Napoli für die Vegetarier war natürlich die wichtigste Mahlzeit des Tages, das Frühstück sehr ausgiebig. Es gab Semmeln und Brezen, jede Menge Nutella, Marmelade und Honig, Rühreier, Tee und Kaba.

Auch die kreative Seite kam nicht zu kurz, die Kinder bastelten tolle Perlenarmbänder aus Schweifhaaren ihrer Lieblingsponys. An einem Abend wurde eine Pferdebox zum Boxenkino umfunktioniert – bei Popcorn und Knabberzeug wurde in gemütlicher Runde der Pferdefilm »Dreamer« angeschaut.

Aber das Beste an Reiterferien ist natürlich das tägliche Reiten. Die Kids ritten auf dem Reitplatz, durften einen Tag sogar über Stangen traben und springen. Das absolute Highlight wie jedes Jahr ist natürlich das Ausreiten. Sie durften dieses Jahr ohne Sattel an der Iller entlang reiten. Ziel war die Leubas in der Gräbelesmühle. Dort durften alle ihre mitgebrachten Badesachen benutzen und ausgiebig im Wasser plantschen. Die Ponys waren zwischenzeitlich auf einer Koppel in der Gräbelesmühle »zwischengeparkt«. Hier ein ganz besonders herzliches Dankeschön an Petra und Konni Schwendinger, die uns ihre Pferdeweide zu Verfügung stellten. Unvergesslich wird der Rückweg bleiben, die kleinen Reiterinnen und Reiter wollten in Badesachen und Reitstiefel/Helm zurückreiten – was für ein lustiger Anblick.

Alle Kinder hatten sehr viel Spaß und waren etwas traurig, als ihre Eltern »viel zu früh« zum Abholen kamen. Diese Ferien werden ihnen bestimmt noch lange im Gedächtnis bleiben.

Unser Jugendpfleger Peter Glas hat auch das Reiten in seinem Ferienprogramm nicht vergessen. Angeboten wurde an einem Tag ein geführter Ausritt in zwei Gruppen an der Iller entlang. Dieser Punkt des Ferienprogramms wurde so toll angenommen, das wir gleich noch einen weiteren Tag mit zwei Gruppen einschieben mussten. Der 1. Termin war sofort voll und Herr Glas hätte jede Menge Kindern absagen müssen. Insgesamt waren 27 Kinder an diesen beiden Tagen an der Iller unterwegs. Es wurde schon von mehreren Seiten angefragt, ob dieser Ferienprogrammpunkt nächstes Jahr wieder angeboten wird. An uns soll's nicht liegen, es hat sehr viel Spaß gemacht zu sehen, wie viel Freude die Kinder bei ihren ersten Reitversuchen in freier Natur hatten. Von unserer Seite aus sehr gerne wieder.

Die Kids u. Verantwortlichen der Reitschule »Pimp my ride« Lauben

Vorschau: Weihnachtsreiten am Sonntag, 9. Dezember, bei der Reitschule »Pimp my ride« in Lauben. Nähere Infos folgen.

Lauben-Heising - **Moos**

Birkenmoos

Die Theatergruppe Lauben spielt:

Die unglaubliche Geschichte von den wilden Hormonen

Lustiger Schwank von Hannes Selker

Aufführungen am Samstag, 10. November;
Freitag, 16. November; Samstag, 17. November;
Freitag, 23. Nov. und Samstag, 24. Nov., jeweils um 20.00 Uhr,
sowie Sonntag, 11. November, um 17.00 Uhr
im »Birkenmoos« in Lauben

Eintritt 6,– Euro (alle Plätze sind nummeriert)

Kartenvorverkauf bei Elektro-Fischer, Lauben, Hirschdorfer Str. 30
Tel. 0 83 74 / 23410, von 9.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr

Ausflug an den Bodensee des Ambulanten Krankenpflegevereins Dietmannsried und Umgebung

Weil der Patienten-Ausflug im vergangenen Jahr bei den Fahrgästen so gut ankam, fuhren die Mitarbeiterinnen des Ambulanten Krankenpflegevereins Dietmannsried, diesmal mit ihren Patienten und deren pflegenden Angehörigen nach Lindau. Der Arnold-Bus brachte die Teilnehmer dort ganz in die Nähe der Schiffsanlegestelle Wiehrer. Nach kurzem Fußweg unternahm die Gruppe eine gemütliche, zweistündige Schifffahrt mit der »Bayern« auf dem Bodensee. Die Fahrt führte entlang dem deutschen Ufer, der Grenze zwischen Deutschland und Österreich in die Bregenzer Bucht, vorbei an der Stadt Bregenz, dem Bregenzer Festspielhaus, Kloster Mehrerau, Hard, entlang der neuen Rheinmündung. Danach wurde der Obersee überquert, zurück ging es zum bayerischen Bodenseeufer, zur Halbinsel Wasserburg, vorbei am Bad Schachener Ufer mit seinen wunderschönen Villen und Parkanlagen, entlang dem Lindauer Hafen wieder zur Anlegestelle. Bei Kaffee mit Kuchen an Bord erhielten die Fahrgäste interessante Informationen über das Gebiet.

Der Bodensee ist der drittgrößte Binnensee Mitteleuropas, nach dem Genfer See in der Schweiz und dem Plattensee in Ungarn. Der Bodensee gliedert sich in drei Becken. Den Obersee zwischen Bregenz und Konstanz, den Überlinger See zwischen Meersburg und Bodmann und den Untersee zwischen Konstanz und Stein am Rhein. Drei Inseln liegen im Bodensee. Die Gemüseinsel Reichenau im Untersee, im Überlinger See die Blumeninsel Mainau, die durch ihr tropisches Klima ein Naturparadies ganz besonderer Art wurde und im Obersee die Stadtinsel Lindau. Die größte Länge des Bodensees, zwischen Bregenz und Stein, beträgt 72 km, die breiteste Stelle befindet sich zwischen Friedrichshafen und Arbon mit 14 km. Auf dieser Strecke ist auch die tiefste Stelle mit 254 m. Der Umfang des Sees beträgt 273 km und fasst eine Oberfläche von 570 Quadratkilometer.

Trotz Wind und Nebel genossen die Teilnehmer die Weite des Sees und konnten sich sogar noch am Glitzern der Wellen im goldenen Sonnenlicht erfreuen. Mit Hilfe ihrer Bezugspersonen und der Pflegekräfte bewegten sich die Pflegebedürftigen samt ihren Gehwagen und Rollstühlen nach der Seerundfahrt wieder zum Bus und fuhren sangesfroh der Heimat entgegen, dankbar und glücklich über diesen erlebnisreichen Nachmittag. hh

---

AOK-Seminar »Zeitbombe Cholesterin«

Tipps und Tricks zum Entschärfen! Einerseits brauchen wir Cholesterin zum Aufbau bestimmter Substanzen in unserem Körper. Andererseits ist ein hoher Blutcholesterinspiegel Risikofaktor für koronare Herzkrankheiten, in Deutschland Killer Nr. 1. In wie weit kann der Einzelne sein Risiko senken? Kann eine ausgewogene Ernährung den Blutcholesterinspiegel beeinflussen? Die Antworten gibt es im zweitägigen »Cholesterinseminar«, das am 15. und 22. November in der AOK Oberstdorf stattfindet. Nähere Information und Anmeldung dazu bei der AOK, Tel. 08 31 / 25 37-146, oder unter www.aok-kempten.de.

Nachbarschaftshilfe Lauben

Engagierte Jugendliche, hilfsbereite Erwachsene und Ältere unterstützen Hilfe suchende Nachbarinnen und Nachbarn, z. B. durch

- **Besuche daheim**
- **Begleitung bei Spaziergängen, beim Einkaufen, zum Arzt**
- **Kinder betreuen – auch bei Hausaufgaben**
- **Tiere füttern und ausführen**
- **Hilfe im Haushalt, Garten, Schnee räumen,**
- **Unterstützung bei schriftlichen Arbeiten.**

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie **Hilfe brauchen** oder wenn Sie **ehrenamtlich mitarbeiten** können.

Koordination:
Josef Hackenberg, Lauben, Telefon 0 83 74 / 2 52 87
Sieglinde Klier, Heising, Telefon 0 83 74 / 54 62
Erwin Dürr, Stielings, Telefon 08 31 / 5 23 76 46

Kombinierte Förderung von Solaranlagen mit Brennwertkesseln wieder möglich

eza!

Bonus bei Umstellung auf umweltfreundlichere Technik

Das Auf und Ab bei den Förderprogrammen geht weiter. Da die Mittel des bundeseigenen Marktanreizprogramms zur Förderung von Solaranlagen nicht vollständig ausgeschöpft wurden, wurde ab 24. Oktober die Förderung erhöht. Neu hinzu kommt ein Bonus für den zusätzlichen Einbau eines energieeffizienten Brennwertkessels.

Seit dem 24. Oktober ist wieder eine kombinierte Förderung von Solaranlagen mit Heizungsunterstützung und Brennwertkessel möglich. Zusätzlich zur Förderung der Solaranlage mit 105,– Euro pro Quadratmeter Kollektorfläche gibt es einen Bonus von 750,– Euro, wenn gleichzeitig der alte Kessel durch einen Brennwertkessel (Öl oder Gas) ersetzt wird. Und das kann sich durchaus lohnen. Wer beispielsweise eine 12 qm große Solaranlage auf sein Dach setzen lässt, erhält bei gleichzeitigem Kesseltausch gegen einen modernen Brennwertkessel 2010,– Euro Förderung vom Bund. Diese Förderung ist vorläufig bis zum 30. Juni 2008 befristet. Maßgeblich ist der Tag des Antragseinganges der vollständigen Unterlagen (Antrag und alle geforderten Nachweise).

Neben dem Geldbeutel wird damit auch die Umwelt geschont. Denn Brennwertkessel arbeiten sehr effektiv, da sie neben der Wärme des Rauchgases auch die im Wasserdampf enthaltene Energie durch Kondensation nutzen. »Grundsätzlich ist natürlich eine Erhöhung der Förderung zu begrüßen. Aber die ständigen Änderungen tragen nur zur Verunsicherung der Verbraucher bei«, erläutert Martin Sambale, Geschäftsführer Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza). Wünschenswert seien verlässliche Förderquellen – für den Verbraucher und für die Wirtschaft. Deren Umsatzzahlen würden damit nicht mehr förderabhängigen Schwankungen unterliegen.

Nähere Informationen diesem und anderen Förderprogrammen finden Sie in der Förderdatenbank unter www.eza-foerderung.de

DOBLER Asphaltbau
Kompetenz für wirtschaftliche und termingerechte Bauabwicklung
J. Dobler GmbH & Co.
Bauunternehmung
Heisinger Straße 12
D-87437 Kempten
+49 (0) 831 / 5758-370
www.dobler.de
DOBLER

Bodenseeobst- und Saftverkauf

frisch und preiswert, direkt ab Lkw

am Donnerstag, 18. Okt. 2007

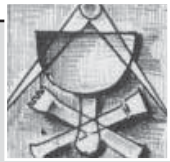
Viele Sorten Äpfel und Birnen in 2,5 kg, 4 kg, 10 kg

Achtung jetzt neu im Angebot: Kartoffeln

Kimratshofen, 10.00 – 10.30 Uhr,
am Gasthof »Fäßle«
Altusried, 11.00 – 12.10 Uhr,
am Rathausplatz
Krugzell, 13.30 – 14.00 Uhr,
beim Gasthof »Hirsch«
Dietmannsried, 14.15 – 15.15 Uhr,
vor dem Feuerwehrhaus
Lauben, 15.30 – 16.00 Uhr,
an der Kirche, neben Gasthof »Löwen«
Kempten, 16.30 – 17.30 Uhr,
beim Eisstadion, Memminger Straße

Jonagold-Aktion 10 kg € **8,00**

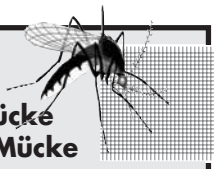
Obsthof **BUCHER** GbR
Telefon 07546/2247



GRABMALE

Hans Stingl - K. Nieberle
Steinmetz GbR

DIETMANNSRIED
Fackelsberg 8
Tel. 08374/362 · Fax 6542



Keine Lücke für die Mücke

Qualitäts-Insektenschutzanlagen
aus Aluminium für alle Fenster und Türen schützen Sie umweltfreundlich und bequem vor Insekten und Plagegeistern. Schnelle, einfache Montage nach Maß.

Laub- und spinnensicher mit Lichtschachtabdeckung

Theuring GmbH
Tel. 08323/999036 · Fax 08323/999037

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen
Dietmannsried · Gemeinderied 13
Telefon 08374/589260

Krankenfahrten
Vertragspartner aller Kassen
Kurier- und Fernfahrten
Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung
Betriebssitz Kempten

Das Taxi mit dem freundlichen Service TAXI M

Edeka-Markt Lauben

EDEKA · EDEKA

Frische - Service - Kundennähe

Die aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte unseren wöchentlichen Wurfsendungen.

Garnierte Platten und Partyservice auf Anfrage

Telefonische Bestellung und kostenlose Hauslieferung (auch Heising und Ortsteile) bei einem Warenwert ab 15,– Euro

Ihr Lebensmittelmarkt am Ort mit dem Sortiment des täglichen Bedarfs: Fleisch, Wurst, Backwaren, Lebensmittel und Getränke

Claudia Stumpf · Lauben · Zugspitzstraße · Tel. 08374/9944

SCHINDELE
EISELE
GERSTNER &
COLLEGEN

ARBEITSRECHTSKANZLEI

RECHTSANWÄLTE
LANDSHUT · DRESDEN · ALTUSRIED

HANS-GÜNTHER EISELE · Fachanwalt für Arbeitsrecht
87452 Altusried · Diesenbach 1 · Tel. 08373/935396
Fax 08373/935483 · Mobil 0171/4319016

Miteinander reden – sich verstehen – erleben wir alle!

Damit es so bleibt oder so geschieht, belegen Sie ganz schnell Ihren Platz bei einem der

Was ist -Tagesseminare

Die Seminare finden jeweils am Samstag, 10. und 24. Nov. sowie am 15. Dezember 2007, von 9.00 bis 18.00 Uhr statt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 08374/488.

Bestattungsdienst Homanner

Ihr Bestattungsunternehmen für Dietmannsried, Lauben-Heising, Haldenwang und Umgebung.

Bei einem Sterbefall zu Hause oder auswärts wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir erledigen für Sie: Behördengänge, Formalitäten, Bestattungsvorsorge, Erd- und Feuerbestattung. Jederzeit erreichbar, auch Hausbesuche.

DIETMANNSRIED · Bahnhofstraße 1
Telefon 08374/5712 · Telefax 08374/589295

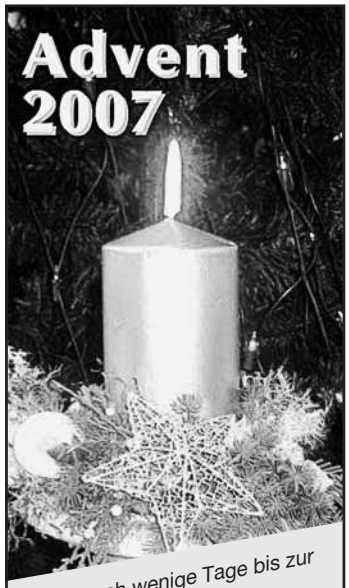
Ölheizung + Solar

Ölbrennwert-technik mit schwefelarmem Heizöl

= zukunftsorientierte Kombination

HEIZÖL GmbH & Co. KG **RAUH**

Kempten - St. Mang
Miesenbacher Str. 19
Tel. 0831/63493



... nur noch wenige Tage bis zur

Ausstellung

- Samstag, 17. November, von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Sonntag, 18. November, von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

LAUBEN **Walker** Blumen
0 83 74/23 08 44

Floristik für jeden Anlass
Trauerschmuck · Fleurop

Danke für zwei Jahre!

Bis zum 30. 11. wechseln und sparen

Mit den vorteilhaften Tarifen der Zurich Gruppe können Sie günstiger fahren. Fragen Sie uns deshalb jetzt nach einem Angebot – und wechseln Sie bis spätestens 30. November Ihre Kfz-Versicherung.

Generalagentur
Andreas Aicher
Mozartstraße 16
87435 Kempten
Telefon 0831 13065
Fax 0831 5203178
Mobil 0171 4914046
andreas.aicher@zuerich.de

Deutscher Herold
Ein Unternehmen der ZURICH *Gruppe*

Fischer

W. u. B. Fischer GbR
Elektroanlagen
Lauben · Hirschdorfer Straße 30
Tel. 0 8374 / 2 34 10 · Fax 2 34 11

Ihr Fachmann am Ort!

Top-Alu-Haustüren und Vordächer

- **Fenster**
- **Zimmertüren**
- **Wintergärten**

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

KÖSEL FENSTER HAUSTÜREN über 70 Jahre

Anton Kösel GmbH Fachbetrieb
Leubastalstraße 3 · 87493 Heising · Tel. 0 83 74 / 84 48

Schulaufgabe(n) verhauen – Schwächen gezeigt – Hilfe gesucht? Wer, wo?
Erfahrener Lehrer erteilt qualifizierte Nachhilfe für Grund-, Haupt- und Realschule bei Ihrem Kind zu Hause.
Telefon 08 31 / 6 12 12

Zimmermädchen auf 400,–Euro-Basis gesucht.
Telefon 01 75 / 5 65 05 90

Solarium Ecke ALTUSRIED neben Feneberg

Immer das richtige Maß!
Vermessung
Aufmaß
Abrechnung
Josef Hackenberg
LAUBEN · Sportplatzstraße 4
Telefon 01 70 / 7 31 20 62
Telefax 0 83 74 / 58 71 16
HackenbergVerm@t-online.de

Kaminbau Trommler GmbH
Inhaber: Ludwig Endres

- Keramik · Kunststoff
- V4A-Edelstahlrohr
- VA-doppelwandig
- Kaminkopfreparaturen
- Kaminverkleidung

Kempten · Pulvermühlweg 91 1/2
Tel. 08 31 / 8 19 44 · Fax 87 424

Dietmannsried · Käsers
Telefon/Telefax 0 83 74 / 95 79

HABERMEIER-HALDENWANG.
Heizung
Sanitär
Solar
Inh. Michael Habermeier
HALDENWANG · Am Zeil 4
Tel. 0 83 74 / 84 29
Fax 0 83 74 / 58 85 21
www.habermeier.de

Danke für zwei Jahre!

Rosinante Restaurant
ALTUSRIED
Im Tal 7b
✆ 0 83 73 / 98 77 63
Spanische Spezialitäten · Argentinische Steaks

Andreas-Hofer-Apotheke
Altusried
Kemptener Straße 2

Cornelius-Apotheke
Probstried
An der Wilhelmshöhe 32

Seminare - Workshops - Vorträge

»Fit für den Winter«
Kräuterkissen - Pflanzenöle - Teerezepte - Tipps
Donnerstag, 15. November, von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr

An diesem Abend lernen Sie einfache Hausmittel, wie Kräuterkissen, Pflanzenöle, Teerezepte und andere Tipps kennen, mit denen Sie wirkungsvoll Ihr Immunsystem in der kalten Jahreszeit unterstützen können.

Referentin: Bettina Bader, Pflanzentherapeutin
Unkostenbeitrag 4,– € pro Person

Eine Auswahl an Kräuterkissen und Pflanzenölen finden Sie ab sofort auch in unserer Andreas-Hofer-Apotheke.

Homöopathische Haus- u. Reiseapotheke
2-Tages-Seminar am Samstag und Sonntag, 24. und 25. November, jeweils von 9.00–13.00 Uhr

Die Homöopathie ist heutzutage das bekannteste und beliebteste Heilverfahren der ganzheitlichen Medizin, nicht nur wegen ihrer ausgezeichneten Verträglichkeit, sondern auch, weil mit ihrer Hilfe viele Beschwerden erfolgreich gelindert werden können. Doch welches Mittel soll in welcher Potenzierung bei welchen Symptomen angewendet werden? Ausführliche Erläuterungen zu den Grundlagen der Homöopathie und Erklärungen zu den wichtigsten homöopathischen Mitteln für Notfälle, Haushalt und Urlaub gibt Ihnen Frau Haushammer im Verlauf von zwei Vormittagen.

Referentin: Corinna Haushammer, Heilpraktikerin
Unkostenbeitrag: 40,– Euro pro Person (nur komplett buchbar)

Die Veranstaltungen finden im Seminarraum der
Andreas-Hofer-Apotheke
in Altusried, Kemptener Straße 2, 2. Stock, statt.
Bitte melden Sie sich persönlich in einer unserer Apotheken oder telefonisch unter der Nummer 0 83 73 / 92 17 57 an.

Vergölst Reifen Autoservice
Rausch & Tittel GmbH
KRUGZELL - Gewerbestr. 4 - Tel. 0 83 74 / 51 71

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Denken Sie jetzt an Ihren Winterreifen-Wechsel!
Wir haben alle Modelle – viele zu Sonderpreisen.

Fliesen Walker GmbH
Hauptstraße 18
87463 Überbach
Telefon 0 83 74/72 77

- Beratung
- Verkauf
- Verlegung

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

ALLGÄUER THEATERKÄSTLE ALTUSRIED

MÄNNER Musikalische Revue von Franz Wittenbrink
Vorstellungen am 15., 16., 18., 23., 24., 25., 30. November und 1. Dezember, jeweils um 20.00 Uhr.
Ausstellung im Foyer:
Helga Dietrich und Erika Hausdörffer

Im Vorverkauf:
DORNRÖSCHEN
Märchen nach den Gebrüdern Grimm
15. Dezember bis 6. Januar jeweils 15.00 Uhr

altusried Allgäuer Theaterkästle

Kartenvorverkauf im Kartenbüro Altusried, Telefon 01 805 / 592 200, Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr